

K-1-2-155-2 II Energie

Antragsteller*in: Reinhard Dasbach (KV Salzland)

Text

Von Zeile 154 bis 162:

Bereichen der Energienutzung – von der Wärme über den Verkehr bis zur industriellen Produktion – zu erreichen. Für die Deckung des ~~durchschnittlichen Energiebedarfs~~ jetzigen Strombedarfs Deutschlands und dem Strombedarf für die angestrebte Elektromobilität und Wasserstoffwirtschaft ist im Vergleich zu heute die 3- bis 7-fache installierte Leistung an Windkraft und Photovoltaik nötig. Um den Wärmebedarf zu decken, sind daneben der verstärkte Ausbau von solarthermischen Großanlagen für Fernwärmenetze und Prozessenergie für die Industrie nötig.

Die jährlichen Zubauraten an ~~Windenergie~~ regenerativer Energie wie Windenergie, Photovoltaik, Bioenergie und ~~Photovoltaik~~ solarthermischen Großanlagen müssen deshalb deutlich größer werden. Wir wollen dafür sorgen, dass das Land Sachsen-Anhalt einen konkreten Plan mit Zwischenzielen 2025 und 2030 zum Ausbau der regenerativen ~~Stromversorgung~~ Strom- und Wärmeversorgung erstellt, mit dem bis 2035 Klimaneutralität erreicht wird. Dazu müssen geeignete Flächen erfasst und vorrangig bereitgestellt werden.

Von Zeile 214 bis 216:

Jedes Gebäude, jeder Verkehrsweg und jede alte Mülldeponie soll, soweit möglich, mit ~~Solarmodulen~~ Photovoltaikmodulen und solarthermischen Kollektoren ausgestattet werden. Die Nutzung der Potentiale für die Solarenergie an Gebäuden und über versiegelten Flächen wie Parkplätzen muss

Von Zeile 221 bis 222 einfügen:

Wir wollen Pilotprojekte in Sachsen-Anhalt zur Nutzung von Solarmodulen an Lärmschutzwänden und anderen Infrastruktureinrichtungen nutzen.

Begründung

Siehe meinen Kommentar. Die Einleitung zum Absatz "100 Prozent erneuerbare Energien bis spätestens 2035" erweckt den Eindruck, dass nur mit dem Ausbau von Photovoltaik und Windkraft die Energiewende geschafft werden kann. Das ist so nicht richtig! Hier wird meines Erachtens der Energiebedarf Deutschlands mit dem Strombedarf gleichgesetzt. Der Wärmeenergiebedarf Deutschlands ist etwa 4 X größer als der Strombedarf!

Daher ist die Nutzung von solarthermisch und durch Bioenergie erzeugter Wärme ein wichtiger Faktor zum Erreichen der Energiewende.

Daneben kann heutzutage Wärme viel besser gespeichert werden wie Strom!

Die Fokussierung nur auf Photovoltaik und Windenergie ist daher falsch. Alle regenerativen Energien müssen da genutzt werden, wo sie am meisten Sinn machen, um die Energiewende zu schaffen!